



Unsere Musikvereine sind gesellschaftsrelevant!

Unsere Gesellschaft krankt an aufkommenden extremen Tendenzen:
... sie sind rückwärtsgewandt, auf sich bezogen, ängstlich gegenüber Neuem und Fremden und sind grundsätzlich „dagegen“ und frustriert....

Diagnose:

Protestwähler

„Gibt's da auch was von MUSIKJUGEND?“

Musikverein

Gute Vereine. Gute Besserung.

Empfohlene Therapie: Mitgliedschaft im Musikverein

Inhaltsstoffe: Gemeinschaft, Musik, Orchester, Instrument, Vereinsstrukturen, Auftritte

Wirkung:

MUSIZIEREN lindert die Symptome der mangelnden Möglichkeit, sich emotional auszudrücken und fördert Empathie

ORCHESTERarbeit zeigt dir, dass du dazugehörst, es auf dich ankommt und du gebraucht wirst und ihr nur gemeinsam zum Ziel kommt.

Ein gutes Orchester ist ein solidarisches Orchester.

INSTRUMENT lernen fördert das Durchhaltevermögen, schafft Erfolgserlebnisse und die Einsicht, dass es lohnt zu üben

VEREINSSTRUKTUREN garantieren den Austausch über Generationen hinweg und Partizipation an den Erfahrungen der Älteren. Die Jüngeren lernen, dass es sich lohnt, sich zu engagieren und können demokratische Strukturen mit Leben füllen.

AUFTRITTE schweißen zusammen. Gemeinsam stehen alle auf der Bühne und es kommt auf jeden an. Jeder muss auf jeden achten, sodass der Auftritt zum Erfolg wird. Aber wenn es mal nicht gut läuft, helfen alle, eine Niederlage zu verarbeiten. In jedem Fall bleibt das gute Gefühl, etwas für andere getan zu haben.

GEMEINSCHAFT der Vereinsmitglieder: Verständnissvolle Menschen und ein wohlwollender Umgang untereinander prägt einen Musikverein auch im Inneren. Jeder ist mit seinen Fähigkeiten und Möglichkeiten willkommen und kann sich auf die Unterstützung durch die anderen verlassen.

